

So. 10.07. | 11 Uhr
Vokal- & Streichgesänge

Kartenvorverkauf:

Theater Hammerschmiede
72108 Rottenburg am Neckar
Hammerwasen 1
0172 7232512 oder
0157 53639958
theater-hammerschmiede.de

Juni bis August 2022

- *Anmeldung per Email erwünscht, begrenzte Plätze.*
- *Anmeldung unter info@theater-hammerschmiede.de*

Juni

Do. 02.06. | 17.30 Uhr

Komödie der Irrungen

von William Shakespeare

Theaterprojekt der Gymnasiums-Klasse
7a von St. Klara

Regie: Sabine Niethammer und Stefanie Windfelder,
Textbearbeitung: Sabine Niethammer

Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.
Anmeldung unbedingt erforderlich, keine Abendkasse

So. 26.06. | 14 Uhr

Historischer Floßumzug auf dem Neckar

beim Rottenburger Neckarfest

Informationen über die WTG Rottenburg

Juli

Fr. 01.07. | 20.00 Uhr



Ein Erich Kästner-Abend

Mit dem Duo Hiby-Polacek

Reiner Hiby, Klavier und Gesang

Gerhard Polacek, Rezitation und Moderation

Eintritt: 17 €/ ermäßigt 10 €

Sa. 02.07. | 20.00 Uhr



Liebe ist hart, Mann!

Ein Chansonabend über die
Abnutzungserscheinungen der Liebe

Klavier: Oliver Prechtl

Gesang: Sandra Hartmann

Eintritt: 17 €/ ermäßigt 10 €

Fr. 08.07. | 20.00 Uhr



Buddy Bosch

„...von allem ebbes!“ | *Konzert*

Schwäbischer Singer Songwriter

Eintritt: 17 €/ ermäßigt 10 €

So. 10.07. | 11 Uhr

Vokal- & Streichgesänge

Matinee mit Frühstücksbuffet

Piano: Sabine Joß, Gesang: Ilona Wolf

Cello: Angela von Gündell

Eintritt: 17 €/ ermäßigt 10 €

Frühstück: 13 €

Bitte Frühstück bis zum Do. 07.07 anmelden!

Sa. 16.07. | 20.00 Uhr



Axel Nagel

Konzert

Singer Songwriter zwischen Soul,
Folk und Blues

Eintritt: 17 €/ ermäßigt 10 €

Vorstellungen im Rahmen des Kinder- und
Jugendliteratursommers 2022 erarbeitet mit
Jugendlichen und jungen Erwachsenen

Das Auerhaus

Szenisches Spiel

Do. 28.07. | 20.00 Uhr

Fr. 29.07. | 20.00 Uhr

Sa. 30.07. | 20.00 Uhr

Eintritt: 13 € ermäßigt: 9 €

August

Theaterferien

Vorschau September

Fr. 16.09. | 20.00 Uhr



Heinz Ratz und die Band „Strom & Wasser“

Konzert

Eintritt: 17 €/ ermäßigt 10 €

Sa. 17.09. | 19.30 Uhr

Das Erbe des Blutes

Krimi frei nach Dan Waddel

Mit Sabine Niethammer und Angela von Gündell

Eintritt: 17 €/ ermäßigt 10 €

So. 25.09 | 11 Uhr



TRI-oh!

Matinee mit Frühstücksbuffet | *Konzert*

Eintritt: 17 €/ ermäßigt 10 €

Frühstück: 13 €

Bitte Frühstück bis zum Do. 22.09 anmelden!

Abstecher und Projekte:

Mama Muhs Freundin:

So. 5. Juni 10 Uhr

beim Pfingstritt in Wurmlingen

So. 3. Juli 15 Uhr

in Ergenzingen

So. 7. August 11.30 Uhr

im Kulturbahnhof Leisnig

Projekt ArtenVielfalter & Wildbienen

mit der Niedernauer Grundschule am
Fr. 15. Juli im Theater Hammerschmiede
Gefördert von der BW Stiftung

Theater Feriencamp für Kinder

im Grundschulalter und nach Absprache:

vom 22. August bis 2. September

nähere Informationen und Anmeldung unter:
info@theater-hammer

Komödie der Irrungen von William Shakespeare

Zwei Zwillingspärchen, die zur selben Stunde im selben Gasthof zur Welt gekommen und kurz darauf durch ein Schiffsunglück auseinander gerissen worden sind, begegnen sich nach vielen Jahren der Suche nacheinander in Ephesus wieder. Aber der kurze Zeitraum unmittelbar vor der Begegnung gibt Shakespeare die Möglichkeit, die Hauptdarsteller durch ein Feuerwerk von Irrungen und Wirrungen zu schicken. Glück und Unglück werden dabei ungleich verteilt: Wird der eine (ortsfremde) Bruder unverhofft mit Geld und Gold, Liebe und Anerkennung überhäuft, so muss der andere (ortsansässige) urplötzlich und ihm rätselhaft mit Zwangsjacke, Verhaftung und Kellergefängnis vorlieb nehmen.

Drei Monate wird das Klassenzimmer zum Probenraum und es entsteht über Improvisationen und Schauspielübungen die Umsetzung dieser Komödie, mit ständigem Rollentausch, der die Irrungen noch verwirrender macht, aber die Schülerinnen in ihrer Spiel Freude begeistert.

Historischer Floßumzug auf dem Neckar beim Rottenburger Neckarfest

Zehn Flöße, zehn historische Themen, zehn Bilder

Von den Römern bis zur Gründung der großen Kreisstadt Rottenburg werden auf den Flößen verschiedene Stationen aus der Historie Rottenburgs dargestellt und von den drei Brücken in gereimten Moritatentexten von den Schauspielerinnen Sabine Niethammer, Lou von Gündell und Angela von Gündell kommentiert.

Informationen über das WTG Rottenburg.

Ein Erich Kästner-Abend

Scharfzüngig und ironisch, amüsant und bisweilen bissig, so kennt man Erich Kästner! Doch wer kennt die sehr empfindsame, nachdenkliche und oft auch melancholische Seite des großen Dichters und Satirikers?

Reiner Hiby (Musik) und Gerhard Polacek (Texte) machen sich auf den Weg und nehmen Sie mit auf einen Spaziergang durch Kästners Seelenlandschaften, ohne jedoch die Pointen aus den Augen zu verlieren!

Duo Hiby-Polacek: Reiner Hiby, Klavier und Gesang

Liebe ist hart, Mann!

Ein Chansonabend über die Abnutzungserscheinungen der Liebe: Was, wenn man sich plötzlich nichts mehr zu sagen hat? Liebe ist hart – aber das Leben ist schön.

Sie ist göttlich, sie ist schön, sie ist die größte – die Rede ist von der Liebe, der Königin unter den Gefühlen, immer wieder bedichtet und besungen.

Ein Aspekt blieb in der gesamten Geschichte der Liebeslyrik jedoch gänzlich unbeachtet: Liebe ist hart. Und wer, wenn nicht die Hartmann könnte davon berichten. Von den wunderbaren Anfängen, dem Alltag, in dem sie der sorgsam Pflege bedarf, und eben auch ihrem plötzlichen Verschwinden. – Wenn die Liebe plötzlich fort ist und man sich nichts mehr zu sagen hat, dann ist das hart. Diese Erfahrung haben viele in Worte gebracht: Bertolt Brecht, Erich Kästner, Walter Mehring, Klabund und Mascha Kaléko, nicht zuletzt auch Rio Reiser. Vertont wurden die Texte unter anderem von Kurt Weill, Edmund Nick, Kurt Schwaen oder Friedrich Holländer. Zusammen mit ihrem Partner am Klavier, Oliver Prectl, singt Sandra Hartmann mit einer nonchalanten Leichtigkeit von den Abnutzungserscheinungen der Liebe. Ob als Chansonette, Pop- Vamp oder Operndiva, ihr Facettenreichtum ist nie Selbstzweck, sondern leuchtet alle Ecken aus und überspringt die üblichen Klischees.

Am Ende siegt die Erkenntnis: Liebe ist hart – Mann! Aber das Leben ist schön.

Buddy Bosch

...von allem ebbes!

Musik ist die universellste Sprache der Welt. Buddy Bosch verstehtes seit über 30 Jahren, unterschiedlichste Genres in verschiedensten Formationen auf die Bühne zu bringen. All seine Projekte haben eines gemeinsam: er zelebriert den schwäbischen Dialekt. Ob mit seinem Duo Kehrwoch Mafia, der Schwobakomede, als Sänger der Schwobarockband Muggabatschr, dem Duo Buddy & Elaoder auch solointerpretiert er bekannte schwäbische Klassiker sowie seine eigenen Lieder. Egal ob lustig oder nachdenklich – Emotio-

nen auf schwäbisch hör- und spürbarmachen ist seine Leidenschaft und Berufung. In seinem neuen Soloprogramm gibt es Altbekanntes und Neues geschaffen mit der Akustikgitarre, ganz im Stil der großen Liedermacher, live dargeboten. Eben „...von allem Ebbes!“

Vokal- & Streichgesänge

Konzert

Klavier, Gesang und Cello musikalisch zu verknüpfen ist Ziel dieses Konzertprojektes. Gesang- und Celloklänge sollen sich abwechseln, ineinandergreifen und ergänzen. Wir wollen die Klangfarben der beiden „Melodieinstrumente“ erforschen, sie sollen sich ebenso ergänzen wie gegenseitig abgrenzen. Dabei wollen wir das klassische Kunstlied ebenso bearbeiten, wie die klassische Celloliteratur. Matinee mit Frühstücksbuffet

Piano: Sabine Joß
Gesang: Ilona Wolf
Cello: Angela von Gündell
Bitte zum Frühstück bis zum Do. 07.07 anmelden!

AXEL NAGEL

Konzert

Der Gewinner des deutschen Rock und Pop Preises 2019 in der Kategorie Singer Songwriter, Axel Nagel ist nicht nur mit Gitarre und Gesang unterwegs er hat auch diverse andere Instrumente mit auf Tour dabei. Sie liefern seinen aktuellen deutschen Songs den nötigen „Unterbau“. Shaker, Trommeln, Besen ja sogar Bürsten kommen zum Einsatz um den Schlagzeuger in der nicht vorhandenen Band zu ersetzen. Nagel loopt alle wichtigen „Nebenschauplätze“ für seine Songs zu einem „One Man Band Sound“. Auch seine Stimme dient als Klanggenerator um zum Beispiel Keyboardflächen zu imitieren

Musik im Spannungsfeld zwischen groovendem Folk, allerherzlichsten Soulballaden oder bluesigem Wüsten Americana Sound. Und wer dann noch ein Ohr auf die Texte der Songs legt, der wird über die Musik hinaus, mit ebenso ungewöhnlichen Inhalten überrascht!

„Das Auerhaus“

Vorstellungen im Rahmen des Kinder- und Jugendliteratursommers 2022 erarbeitet mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen

Der Roman „Das Auerhaus“ von Bov Bjerg, geboren 1965 in Heinigen, spielt in den 1980er-Jahre in der schwäbischen Provinz. Ein Roman über sechs Jugendliche, die kein Oberstufenschülerleben führen, so wie die anderen, sondern „ein richtiges Leben“, wie sie finden, ein Erwachsenenleben, alleine, im früheren Haus von Frieders Großvater: Gemeinsam aufstehen, Essen besorgen und gemeinsam kochen. Und vor allem mit ziemlich viel Reden. Sie reden um Frieders Leben, der sich schon einmal versucht hat das Leben zu nehmen und um dessen Leben sie fortan kämpfen.

Die anderen Oberstufenschüler bereiten sich darauf vor, in das Leben ihrer Eltern hinein zu wachsen, während Frieder und seine Freunde schon jetzt leben, im Hier und Heute, als gäbe es kein Morgen.

Das Buch wird als „lebendiges Tagebuch“ auf der Bühne stattfinden: d. h., Teile des Buches werden laut „geschrieben/gedacht“, und aus dieser Situation heraus verselbstständigen sich immer wieder Szenen des Buches und werden „lebendig“.

Regie: Sabine Niethammer und Angela von Gündell

August

Theaterferien

September

Strom & Wasser

Große Konzertaktion von Heinz Ratz und seiner Band „Strom & Wasser“, zur Gestaltung von schmetterlingsfreundlichen Gärten und Neuschaffung von Insektenschutzgebieten.

In enger Zusammenarbeit mit verschiedenen Umweltschutzgruppen startet Heinz Ratz einen Aufruf: konkrete, langjährige Schutzflächen für bedrohte Schmetterlingsarten zu schaffen, Gärten in Überlebensoasen für unsere kleinsten Planetenmitbewohner zu verwandeln, öffentliche Parks und brachliegende Flächen insektenfreundlich umzugestalten und den Insektenschutz in die tägliche Arbeit einzubeziehen. Mit einer großen Konzertaktion soll dieser Aufruf an alle Garten- und Kleingartenbesitzer, Landwirte, Firmen, Städte und Gemeinden erfolgen.

Das Erbe des Blutes

Nach dem Kriminalroman von Dan Waddell
Bühnenfassung: Angela von Gündell



Angela von Gündell und Sabine Niethammer wechseln temporeich in die verschiedenen Rollen der Ermittler und Zeugen, der Ahnenforscher und der Erzähler, pointiert, humorvoll und Spannungsgeladen bis zum Schluss. Chief Inspector Grant Foster würde die Vergangenheit gerne im Sekretär seines Vaters weg sperren, aber die Vergangenheit lässt sich nicht weg sperren, sie hängt in der Luft, für immer...

Der skrupellose Mörder, den der Inspector mit seinem Team finden muss, lässt die Vergangenheit nicht ruhen und so müssen sich die Ermittler unter Anleitung des professionellen Ahnenforschers Nigel Barnes mit Morden aus dem Jahre 1879 auseinandersetzen, um dem Verbrecher das Handwerk legen zu können. Eine Jagd, deren wichtigsten Spuren in Familienregistern und Zeitungsarchiven versteckt liegen und ein Kampf gegen die Zeit, denn der Mörder wird nicht ruhen, ehe er fünf Menschen das Leben genommen hat...

Schauspiel: Sabine Niethammer, Angela von Gündell
Cello: Angela von Gündell
Co-Regie: Michael Miensopust

TRI-oh!

Das sind Emilie Jaulmes (Soloharfenistin, Stuttgarter Philharmoniker), Eva Wenniges (Mezzosopran, international präsent Konzertsängerin) und Matthias Nassauer (langjähriger, ehemaliger Soloposaunist der Stuttgarter Philharmoniker).

Das Ensemble TRI-oh! formierte sich im Herbst 2020. Es entstand aus dem Duo „Les Perles“ (Harfe und Gesang) und dem „Duo Glissando“ (Harfe und Posaune). Beide Duos spielten getrennt voneinander die Musik des Komponisten Louis Bert, dem Großvater der Harfenistin Emilie Jaulmes. So war es nur eine Frage der Zeit, diese Musik auch zu dritt zu spielen. Da die Besetzung sehr ungewöhnlich ist und so gar nicht der landläufigen Vorstellung eines Trios entspricht, wählten sie den Namen TRI-oh!

Dieses Trio ist aber nicht nur in der Besetzung außergewöhnlich, sondern auch im Reichtum des Repertoires, das von Barock bis Broadway reicht. Sie eröffnen einen weiten Fächer der schönen Klänge, mal gläsern und zart, mal kernig und rhythmisch – quer durch die klassische und populäre Musikliteratur. Matthias Nassauer und Eva Wenniges begeistern zudem das Publikum bei den unterschiedlichsten Auftritten mit ihrer großen Moderationserfahrung. In ihrem Debütprogramm "The Big B's" sprengen sie die Grenzen der Musikgenres von Klassik, Pop und Broadway und entdecken in maßgeschneiderten Arrangements die Gemeinsamkeiten der großen Komponisten, deren Name mit einem „B“ beginnt.

Theater Hammerschmiede zur Miete

Der Theaterraum kann auch für Feste, Workshops oder Seminare gebucht werden. Vereinbarungen über die Hammerschmiede.

Theater Hammerschmiede Extra Vorstellungen

können direkt mit uns vereinbart werden. Wir kommen zu Ihnen oder Sie zu uns. Unser Raum bietet für ca. 60 – 70 Personen Platz.

Theater Hammerschmiede Verein

Der Verein Theater Hammerschmiede e.V. freut sich über neue Mitglieder.

Künstlerische Leitung:
Angela von Gündell
Sabine Niethammer

Schauspiel: Sabine Niethammer
Kontakt: 0172 7232512
info@theater-hammerschmiede.de

Musik: Angela von Gündell
Kontakt: 0157 53639958
info@theater-hammerschmiede.de